

Eidgenössisches Departement des Innern EDI **Bundesamt für Gesundheit BAG**Direktionsbereich Kranken- und Unfallversicherung

22. September 2025

## Versichererwechsel am 31.12.2023:

Charakterisierung der Fälle nach dem Alter, dem Geschlecht und dem Wohnkanton sowie nach der Wahl der Franchise, dem Versicherungsmodell und der Entwicklung der Monatsprämie

# Inhaltsverzeichnis

Inhalt	tsverzeichnis	2
Abbild	dungsverzeichnis	3
Tabe	llenverzeichnis	3
1	Ziel der Analyse	4
2	Verwendete Daten	4
3	Abbildungen	5
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6	Beobachtete Versichererwechsel am 31.12.2023	6 7 7 und
3.7	Einfluss eines Versichererwechsels, eines Wechsels des Modells oder der Franchise auf Monatsprämie nach Altersklasse der Erwachsenen	
3.8	Häufigkeit der Versichererwechsel nach Franchisenhöhe und Bruttokostenvolumen der Versicherten	10
4	Kommentare	.10
5	Verfügbarkeit der Daten	.11

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Verteilung der Versicherten nach beobachteter Wechselart am 31.12.2023 Abbildung 2: Verteilung der Versicherten nach beobachteter Wechselart am 31.12.2023 und Geschlecht	
Abbildung 3: Anzahl am 31.12.2023 austretende und am 01.01.2024 eintretende Versicherte nach Versicherer BAG-Nr	1
Abbildung 4: Verteilung der Versicherten nach beobachteter Wechselart und Altersklasse Abbildung 5: Anteil Versichererwechsler je Wohnkanton am 31.12.2023	
Abbildung 6: Verteilung der Versichererwechsler und Veränderung der Franchise Abbildung 7: Aufteilung der Versicherten nach Versichererwechsel, Franchise und Versicherungs- Modell	
Abbildung 8: Einfluss von Versicherungswechsel, Versicherungsmodell und Franchise auf die Monatsprämie der erwachsenen Versicherten nach Altersklasse	
Versicherten	.10
Tabellenverzeichnis	
Tahelle 1: Finfluss des Versicherungswechsels auf die Monatsprämie	8

#### 1 Ziel der Analyse

Die im Folgenden präsentierten Tabellen und Abbildungen sollen über die Versichererwechsler zwischen dem 31. Dezember 2023 und dem 1. Januar 2024 informieren. Insbesondere hat dieses Dokument zum Ziel, über die beobachteten Versichererwechsel generell (Abbildung 1) oder je Versicherer (Abbildung 3) Bilanz zu ziehen. Zusätzlich werden sie nach dem Geschlecht der Versicherten (Abbildung 2), deren Alter (Abbildung 4) oder deren Wohnkanton (Abbildung 5) charakterisiert. Ferner werden die Versichererwechsler unter den Gesichtspunkten einer Veränderung der Franchise sowie des Versicherungsmodells betrachtet (Abbildung 6 und 7). Schliesslich wird der Einfluss der Wechsel auf die Monatsprämie untersucht (Tabelle 1 und Abbildung 8) und deren Häufigkeit hinsichtlich der Franchise und des Bruttokostenvolumens der Versicherten überprüft (Abbildung 9).

#### 2 Verwendete Daten

Die präsentierten Analysen in diesem Bericht wurden auf Basis von ungefähr 99% des totalen Volumens der Daten durchgeführt, welche im Rahmen der Statistikerhebung der Individualdaten (EFIND2023 und EFIND2024) von den Versicherern an das BAG geliefert werden. Aufgrund von unvollständigen oder fehlenden Daten wurde ungefähr 1% der Versicherten von der Auswertung ausgeschlossen. Dies ist beispielsweise der Fall bei Deckungen, deren zugehörige Alterskategorie nicht dem Alter der Versicherten entspricht. Darüber hinaus führte die Einstellung der Tätigkeit von einem Versicherer per 31. Dezember 2023 (Moove Sympany, Provita, Kolping, Ingenbohl und Stoffel) zu einem Versicherungswechsel für 197'035 Versicherte. Damit die in diesem Bericht dargelegten Ergebnisse nicht durch diese Betriebsschliessungen beeinflusst werden, wurden die Daten dieses Versicherers aus den Analysen ausgeklammert. Zudem wurden nur die Versicherten mit Versicherungsdeckung per 31.12.2023 und 01.01.2024 betrachtet. Der verwendete Datensatz umfasst somit ein Total von 8'911'864 Versicherten.

Abgesehen von aussergewöhnlichen Gründen wie einem Kantonswechsel treten die Versicherungswechsel am 1. Januar des Folgejahres in Kraft (für Details siehe Wechsel der Krankenkasse – Priminfo (admin.ch)). Folglich wurden die Daten über die am 31. Dezember 2023 aktiven Deckungen aller Versicherten mit jenen des 1. Januars 2024 zusammengeführt. Damit ist es möglich, zum Jahreswechsel für jeden Versicherten zu bestimmen, ob ein Versichererwechsel, ein Wechsel der Franchise, des Versicherungsmodells oder eine Veränderung der Monatsprämie stattgefunden hat, und diese Veränderungen anhand vom Geschlecht, der Altersklasse und des Wohnkantons zu beschreiben. Des Weiteren wurde die Summe über die Bruttokosten jedes Versicherten im Jahr 2023 berechnet.

Der Eintritt ins Erwachsenenalter bringt automatisch einen Wechsel der Franchise mit sich, ausser bei Kindern, welche bereits eine Franchise von 300 CHF oder 500 CHF haben, was nur eine Minderheit dieser Altersgruppe ausmacht (1.1% der Kinder nach Tabelle T 7.16 aus der Statistik der obligatorischen Krankenversicherung 2024). Deshalb werden für die Abbildungen, welche die Variable Franchise miteinbeziehen, nur erwachsene Versicherte (ab 19 Jahren) berücksichtigt (Abbildungen 6, 7, 8 und 9 sowie Tabelle 1).

Die Abbildungen 7 und 8 zeigen die Resultate nach dem Versicherungsmodell. Die Modelle in der obligatorischen Krankenversicherung lassen sich in acht Typen unterteilen: Das Standardmodell, die Bonusversicherung, die Modelle mit begrenzter Auswahl der Leistungserbringer wie **HAM\_RDS\_A** (ohne Vertrag zwischen Versicherer und Leistungserbringer wie die Ärztelisten), **HMO\_A** (Ärzte, Ärztenetzwerke und HMO-Praxen mit Vertrag zwischen Versicherern und Leistungserbringern ohne Budgetverantwortung), **HMO\_B** (Ärzte, Ärztenetzwerke und HMO-Praxen mit Vertrag zwischen Versicherern und Leistungserbringern mit Budgetverantwortung), **H\_DIV\_A** (weitere Pflegenetzwerk-Modelle mit Vertrag zwischen Versicherern und Leistungserbringern ohne Budgetverantwortung) und **H\_DIV\_B** (weitere

Pflegenetzwerk-Modelle mit Vertrag zwischen Versicherern und Leistungserbringern mit Budgetverantwortung). Schliesslich werden mit dem Typ **andere** Modelle jene zusammengefasst, welche nicht mit Pflegenetzwerken zusammenhängen.

# 3 Abbildungen

#### 3.1 Beobachtete Versichererwechsel am 31.12.2023

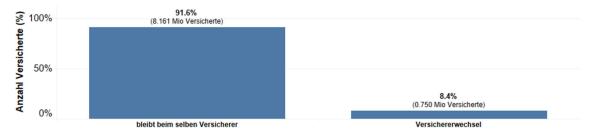
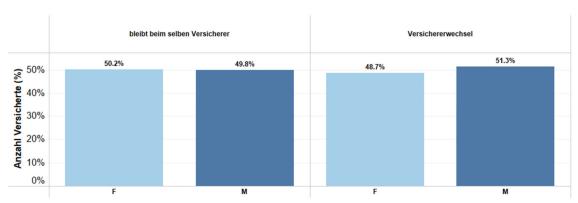
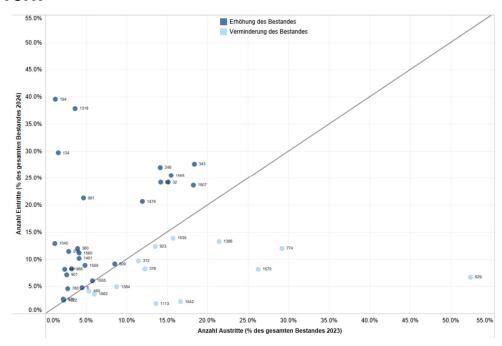


Abbildung 1: Verteilung der Versicherten nach beobachteter Wechselart am 31.12.2023



**Abbildung 2:** Verteilung der Versicherten nach beobachteter Wechselart und Geschlecht am 31.12.2023

# 3.2 Stabilität der Versichertenbestände bei den Versicherern



**Abbildung 3:** Anzahl am 31.12.2023 austretende und am 01.01.2024 eintretende Versicherte nach Versicherer BAG-Nr.

# 3.3 Verteilung nach dem Alter der Versichererwechsler

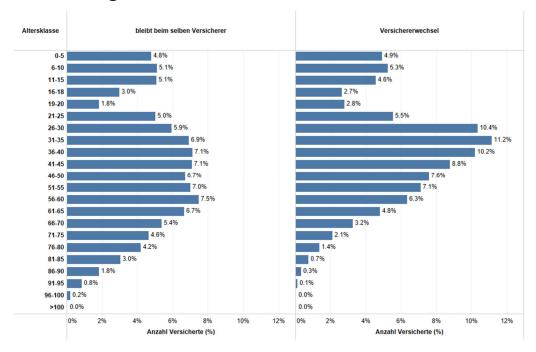


Abbildung 4: Verteilung der Versicherten nach beobachteter Wechselart und Altersklasse

### 3.4 Geografische Verteilung der Versichererwechsler

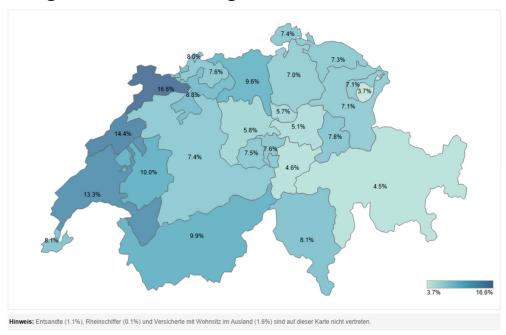


Abbildung 5: Anteil Versichererwechsler je Wohnkanton am 31.12.2023

## 3.5 Franchisewahl der Nicht-Wechsler und der Versichererwechsler nach Altersgruppe

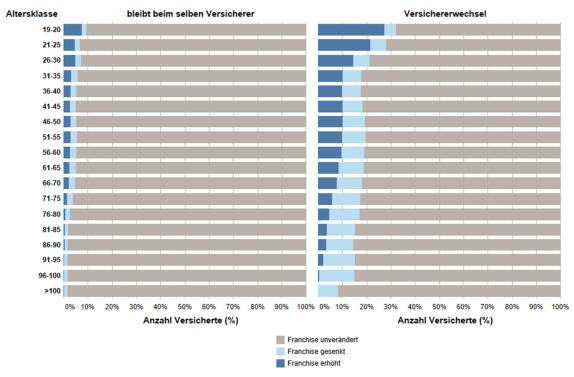
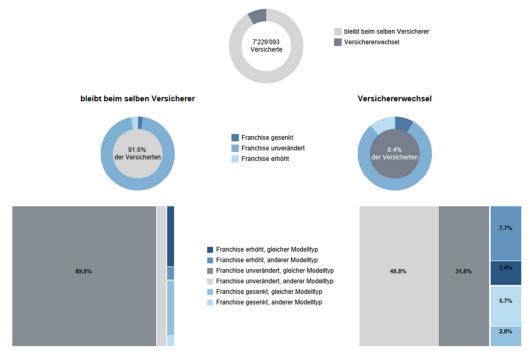


Abbildung 6: Verteilung der Versichererwechsler und Veränderung der Franchise

# 3.6 Verteilung der erwachsenen Versicherten nach Wechsel der Versicherer, der Franchise und des Versicherungsmodells

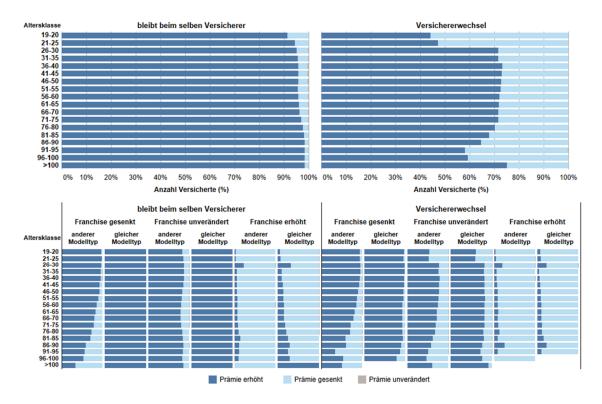


**Abbildung 7:** Aufteilung der Versicherten nach Versichererwechsel, Franchise und Versicherungsmodell

# 3.7 Einfluss eines Versichererwechsels, eines Wechsels des Modells oder der Franchise auf die Monatsprämie nach Altersklasse der Erwachsenen

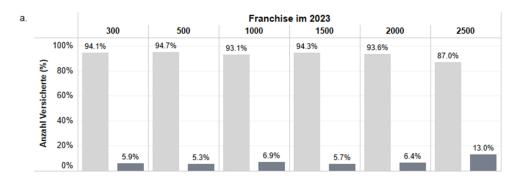
Tabelle 1: Einfluss des Versicherungswechsels auf die Monatsprämie

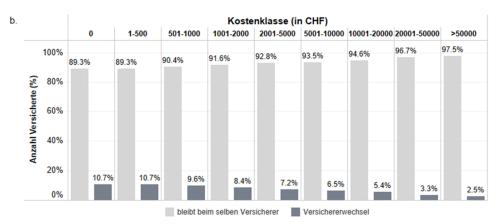
Typ des Wechsels	Monatliche Prämie 2023	Monatliche Prämie 2024	Unterschied
bleibt beim selben Versicherer	381.1	415.9	9.1%
Versichererwechsel	351.7	366.5	4.2%



**Abbildung 8:** Einfluss von Versicherungswechsel, Versicherungsmodell und Franchise auf die Monatsprämie der erwachsenen Versicherten nach Altersklasse

#### 3.8 Häufigkeit der Versichererwechsel nach Franchisenhöhe und Bruttokostenvolumen der Versicherten





**Abbildung 9:** Häufigkeit der Versichererwechsel nach Franchise (a) und Bruttokostenvolumen (b) der Versicherten

#### 4 Kommentare

Die beobachteten Wechsel der Krankenversicherung zwischen dem 31. Dezember 2023 und dem 1. Januar 2024 betrafen 8.4% der Versicherten (Abbildung 1). Es zeigen sich eher stabile Versichertenbestände mit einer Mehrheit der Versicherer, die Schwankungen bis zu +-30% verbuchen beim Jahreswechsel, mit Ausnahme von drei Versicherern (Einsiedeln, Wädenswil, Sumiswalder), die ihre Versichertenbestände um 30 bis 40% erhöht haben und von KLuG Zug, dessen Versichertenbestand um 52.5% gesunken ist (Abbildung 3). Während das Geschlecht der Versicherten keinen starken Einfluss auf die Neigung zum Versichererwechsel zu haben scheint (Abbildung 2), sind grössere Effekte betreffend der Alterskategorien festzustellen. Die 26- bis 45-Jährigen Versicherten sind relativ wechselfreudig, wohingegen die über 46-Jährigen, relativ betrachtet, weniger oft wechseln (Abbildung 4).

Wie die Versichererwechsel sind auch die Franchisenwechsel von einem Jahr auf das Nächste eher selten, seien es Wechsel zwischen Angeboten desselben (5.1%) Anbieters oder nicht (19.6%) (Abbildung 7). Obwohl sie insgesamt bei jenen Versicherten häufiger auftreten, die die Versicherer wechseln, ist anzufügen, dass diese Tendenz mit zunehmendem Alter der Versicherten abnimmt: von ungefähr 28-32% bei den 19- bis 25-Jährigen über 18-20% bei den 31- bis 60-Jährigen bis zu weniger als 20% bei den über 60-Jährigen (Abbildung 6). Bei den 19- bis 60-Jährigen, die den Versicherer gewechselt haben, führte eine Veränderung der Franchise häufiger zu einer Erhöhung als zu einer Senkung dieser (Abbildung 6).

Die beim selben Versicherer Verbleibenden behalten grossmehrheitlich auch das Versicherungsmodell bei (93.2% der Fälle, Abbildung 7). Versichererwechsler verzeichnen hingegen in 62.2% der Fälle auch Modellwechsel (Abbildung 7).

Die Versichererwechsel scheinen durch eine Stabilisierung der monatlichen Prämien motiviert zu sein, um den allgemeinen Prämienanstieg im Jahr 2024 zu vermeiden (Veränderung im Durchschnitt von +4.2% gegen +9.1% für die Versicherte, die ihren Versicherer nicht gewechselt haben, Tabelle 1). Tatsächlich haben im Jahr 2024 mehr als 91% der Versicherten, die beim gleichen Versicherer geblieben sind, eine Erhöhung der monatlichen Prämie erfahren, unabhängig von der betrachteten Altersklasse (Abbildung 8). Eine Reduktion der monatlichen Prämie ist dennoch in 25 bis 55% der Fälle bei einem Wechsel des Versicherers je nach Altersklasse zu beobachten (Abbildung 8). Es ist ausserdem festzustellen, dass bei jenen Versichererwechslern, die weder Franchise- noch Modellanpassungen vornahmen, der Wechsel bei 8-40% zu tieferen monatlichen Prämien führte (im Gegensatz zu lediglich 1% unter jenen, die beim Anbieter des Vorjahres blieben, Abbildung 8).

Schliesslich sind die Versichererwechsel umso häufiger, je höher die Versicherten die Franchise gewählt haben und/oder je niedriger ihr Bruttokostenvolumen ausfällt. So haben 5.9% der erwachsenen Versicherten mit einer Franchise von 300 CHF den Versicherer gewechselt. Dieser Anteil steigt auf 13.0% bei jenen, die mit einer Franchise von 2'500 CHF versichert sind (Abbildung 9a). Parallel dazu wird deutlich, dass je höher die Bruttokosten von den Versicherten ausgewiesen werden, desto seltener sind Versichererwechsel zu verzeichnen: von 10.7%, bei Versicherten, bei denen keine Kosten anfielen, hin zu 2.5% bei Versicherten mit Kosten über 50'000 CHF (Abbildung 9b). Die Versicherten mit niedrigen Franchisen, welche auch diejenigen mit den hohen Kosten sind (siehe Tabelle T 2.08 der Statistik der obligatorischen Krankenversicherung 2024), haben also eine geringere Neigung zum Versichererwechsel.

#### 5 Verfügbarkeit der Daten

Die Abbildungen und die Tabelle in diesem Dokument sind auf der Webpage der «Individualdaten Krankenversicherung: Analysen und Beiträge» im .xlsx Format zum Download verfügbar.